

Neustadt a.d.Aisch, den 2. April 2021/Hi

Pressemitteilung des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Aktuelles zum Coronavirus

- **Aktuelle Fallzahlen**
- **Aktuelle Testzahlen**
- **Aktuelle Imp fzahlen**
- **Große Nachfrage nach Impfterminen am Karsamstag aufgrund des Aufrufs des Landratsamtes – Kapazitäten mehr als ausgeschöpft**
- **Öffentliche Bekanntmachung Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen**
- **7-Tage-Inzidenzwert im Landkreis aktuell über 100**

Aktuelle Fallzahlen

Im Landkreis gibt es zum derzeitigen Stand insgesamt 3199 labordiagnostisch bestätigte Coronavirus-Fälle. Von vorgenannten Fällen sind 204 aktive Fälle, die sich in häuslicher Absonderung befinden. Im Landkreis sind im Zusammenhang mit COVID-19 89 Menschen verstorben.

Aktuelle Testzahlen

Seit Inbetriebnahme wurden im Testzentrum am Gesundheitsamt in Neustadt a.d.Aisch insgesamt 6.580 PCR-Testungen durchgeführt. Hiervon fielen 187 Ergebnisse positiv aus. In der vergangenen Woche wurden am Tag durchschnittlich 39 Testungen vorgenommen.

Seit Inbetriebnahme wurden im Schnelltestzentrum in Baudenbach insgesamt 432 Schnelltests durchgeführt. Hiervon fielen 2 Ergebnisse positiv aus. In der vergangenen Woche wurden am Tag durchschnittlich 38 Testungen vorgenommen.

Aktuelle Imp fzahlen

Über das Imp fzentrum des Landkreises wurden bislang insgesamt 16.809 Impfungen organisiert und durchgeführt, hiervon sind 11.957 Erst- und 4.852 Zweitimpfungen.

Kontakt & weitere Information:

Landratsamt
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Büro des Landrats/Pressestelle
Konrad-Adenauer-Straße 1
91413 Neustadt a.d.Aisch
E-Mail: pressestelle@kreis-nea.de
www.kreis-nea.de und www.frankens-mehrregion.de

Matthias Hirsch
Tel.: 09161 92-1002, Fax: 09161 92-91002
E-Mail: matthias.hirsch@kreis-nea.de
Bastian Kallert
Tel.: 09161 92-1004, Fax: 09161 92-91004
E-Mail: bastian.kallert@kreis-nea.de
Susanne Schwab
Tel.: 09161 92-1008, Fax: 09161 92-91008
E-Mail: susanne.schwab@kreis-nea.de

Neustadt a.d.Aisch, den 2. April 2021/Hi

Große Nachfrage nach Impfterminen am Karsamstag aufgrund des Aufrufs des Landratsamtes – Kapazitäten mehr als ausgeschöpft

Aufgrund des Aufrufes an die über 60-jährige Landkreisbevölkerung für kurzfristige Impftermine mit AstraZeneca am Karsamstag haben sich zahlreiche impfwillige Bürgerinnen und Bürger beim Impfzentrum gemeldet. Es können folglich die 300 Impfdosen AstraZeneca, die für den Karsamstag zur Verfügung stehen, vollständig verimpft werden.

Die Rückmeldungen der impfwilligen Bürgerinnen und Bürger übersteigen die zur Verfügung stehenden Impfstoffkapazitäten. Den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf unseren Aufruf gemeldet haben und denen für Karsamstag aufgrund begrenzter Impfstoffmenge kein Impfangebot gemacht werden kann, wird sobald es die Verfügbarkeit an Impfstoff für den Landkreis ermöglicht, ein Impftermin zugewiesen. Daran arbeitet das Team des Impfzentrums mit Hochdruck. Bürgerinnen und Bürger, die hiervon betroffen sind, bitten wir um Verständnis. Wir bitten weiter von Nachfragen dazu abzusehen um die Erreichbarkeit der Impfhilfe zu gewährleisten.

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass sich der Aufruf des Landratsamtes ausschließlich an Personen aus dem Landkreis richtete, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass Impfungen am Karsamstag in Bad Windsheim ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung durch das Impfzentrum vorgenommen werden. Eine spontane Vorsprache vor Ort, um eine Impfung zu erhalten ist nicht möglich.

Unabhängig von dieser Anmeldung für einen kurzfristigen Impftermin mit AstraZeneca am Karsamstag gilt, dass jedenfalls eine Registrierung in BayIMCO über <https://impfzentren.bayern> vorgenommen werden sollte. Dies gilt sofern nicht schon eine entsprechende Registrierung besteht.

Personen, die sich vor dieser Anmeldung für eine Coronavirus-Schutzimpfung registriert haben, müssen keine weitere Registrierung vornehmen, sollten die bereits bestehende Registrierung jedoch unbedingt weiter bestehen lassen.

Neustadt a.d.Aisch, den 2. April 2021/Hi

Öffentliche Bekanntmachung Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege teilte mit, dass aufgrund der bevorstehenden Osterfeiertage die notwendige öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes hinsichtlich des Betriebes an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen am letzten regulären Arbeitstag der Woche erfolgt und nicht am Karfreitag.

Vor diesem Hintergrund erfolgte am Donnerstag, den 01.04.2021 seitens des Landratsamtes die öffentliche Bekanntmachung, dass aufgrund des für den 01.04.2021 ausgewiesenen Inzidenzwertes zwischen 50 und 100 nach der geltenden 12. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung für die Kalenderwoche 14 folgendes gilt:

Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen dürfen im eingeschränkten Regelbetrieb öffnen, wenn diese die Kinder in festen Gruppen betreuen.

Ferienbedingt erfolgt die nächste öffentliche Bekanntmachung hinsichtlich des Schulbetriebes am 9. April 2021.

7-Tage-Inzidenzwert im Landkreis aktuell (Karfreitag) über 100

Für den Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim wurde für den heutigen Karfreitag beim Robert-Koch-Institut ein 7-Tage-Inzidenzwert von über 100 ausgewiesen. Das Landratsamt wird die weitere Infektionslage und die Entwicklung des 7-Tage-Inzidenzwertes in den nächsten Tagen genau beobachten, denn nach der aktuellen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung würden bei einem drei Tage anhaltenden Inzidenzwert von über 100 nach amtlicher Bekanntmachung des Landratsamtes dann ab kommenden Dienstag, den 06.04.2021 weitere Restriktionen im Landkreis gelten. Beispielsweise dürften sich dann nur noch Angehörige eines Hausstands ausschließlich mit einer weiteren Person treffen. Weiter würden die aktuellen Modalitäten für die Öffnung von Ladengeschäften mit Kundenverkehr eingeschränkt und es würde wieder ein nächtliche Ausgangssperre gelten. Für den Betrieb von Kindertageseinrichtungen hat diese aktuelle möglicherweise anhaltende Überschreitung des 100er-Wertes für die kommende Woche noch keine Auswirkung. Dazu und auch für den Schulbetrieb wird die Lage am 9. April 2021 für die auf den 9. April folgende Woche wieder beurteilt.